

Stadt Seifhennersdorf



Protokoll der 9. Öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Seifhennersdorf

vom: **30.10.2025**
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr

Tagungsort: Ratssaal der Stadtverwaltung Seifhennersdorf

Anwesende Stadträte:	Herr Hänsgen, Frau Möse, Frau König, Frau Berndt, Herr Schaper, Herr Roscher, Herr Radach, Herr Lommatsch, Herr Großer, Herr Runge, Herr Baumheier
Nicht anwesende Stadträte (entsch.)	Herr Krems, Herr Koch, Herr Dehmel
Bürgermeisterin:	Frau Gubsch
Mitarbeiter der Verwaltung:	Herr Müller, Leiter Hauptamt Frau Jeremies, Amtsltg. Finanzen/Bau
Gast:	Herr Haschke, Fremdenverkehrsvereins Seifhennersdorf e.V.

TAGESORDNUNG:

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung durch die Bürgermeisterin.

Gem. § 39 Abs. 1 Satz 3 der SächsGemO wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung als geheilt gilt, wenn das Stadtratsmitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Verantwortlichkeit der Protokollunterzeichnung
3. Feststellung der Protokolle der Sitzungen des Stadtrates am 21.08. und 04.09.2025
4. Beschlusskontrolle
5. Bericht der Bürgermeisterin
6. Bericht der Arbeit des Fremdenverkehrsvereins Seifhennersdorf e.V., Gast: Herr Haschke
7. Öffentliche Fragestunde Stadträte
8. Öffentliche Fragestunde Bürger
9. Bauanträge
10. Öffentliche Beschlussvorschläge
 - BV 44/2025/H/S** Beschluss zur Verwendung des Erbes Schulen
 - BV 51/2025/H/S** Festsetzung des Zuschusses gemäß Übertragungs- und Betreuungsvertrag mit dem Fremdenverkehrsverein Seifhennersdorf e.V. für die Jahre 2015-2025
 - BV 58/2025/H/S** Bestätigung Wirtschaftsplan 2026 Kommunalwald
 - BV 66/2025/H/S** Verkauf Eigentumswohnung Zollstraße 13 f
 - BV 45/2025/H/S** Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer - Hundesteuersatzung

BV 46/2025/H/S Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer - Hebesatzsatzung –

BV 56/2025/H/S Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung städtischer Einrichtungen - Nutzungsgebührensatzung –

BV 57/2025/H/S Vereinbarung zur Nutzung der Sportanlagen mit dem Seifhennersdorfer Sportverein e.V.

BV 52/2025/H/S Feststellung des Jahresabschlusses 2019

BV 24/2025/H/S Vertrag Niederspannungskabel Südstr.- Rumburger Str.

Nicht öffentliche Sitzung

11. Nicht öffentliche Beschlussvorschläge

BV 59/2025/S Personalangelegenheit – SB technische Liegenschaftsverwaltung

Die Bürgermeisterin Frau Gubsch begrüßt die Anwesenden recht herzlich
 Gem. § 39 Abs. 1 Satz 3 der SächsGemO wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung als geheilt gilt, wenn das Stadtratsmitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

1. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Beschlussfähigkeit: 11+1

2. Feststellung der Verantwortlichkeit der Protokollunterzeichnung

Unterschrift: Herr Großer, Herr Hänsgen

3. Feststellung der Protokolle der Sitzungen des Stadtrates am 21.08. und 04.09.2025

Frau Gubsch – geht auf Fragen ein, die lt. vorgelegten Protokollen von den Bürgern gestellt wurden:

>> die defekte Straßenbeleuchtung an der Viebigstraße liege nicht an den Leuchtmitteln, sondern an einem Kabel; diese defekte Stelle müsse lokalisiert werden;

>> der fachgerechte Einbau der Dehnfugen in der Warnsdorfer Str. wurde angezweifelt; nach der Prüfung des Hinweises könne eine korrekte Ausführung der Bewegungsfugen bestätigt werden;

>> dem Aufruf an die Bürger, die Mahd und Pflege angrenzender kommunaler Flächen mit zu übernehmen sind 10-15 Grundstückseigentümer gefolgt; denen gilt ein besonderes Dankeschön;

>> der Mängelmeldung zu den nicht eben aufliegenden und damit klappernden Kanaldeckeln sei man nachgegangen und habe für Abhilfe gesorgt;

Die Stadträte äußern keine Einwände zu den vorgelegten Protokollen.

4. Beschlusskontrolle

Die Stadträte äußern keine Fragen zur vorgelegten Beschlusskontrolle.

5. Bericht der Bürgermeisterin

Frau Gubsch – berichtet:

>> die Baumaßnahme Kita Sonnenkäfer werde voraussichtlich Mitte November abgeschlossen sein; aktuell bestehe Lieferverzug beim neuen Schornstein, der noch eingebaut werden muss; das Krippenbad wurde schon zur Nutzung übergeben;

trotz Nachträgen belaufen sich die Kosten derzeit auf 246 T€; veranschlagt wurden 280 T€; >> die Firma Bau GmbH Franke GmbH werde noch in diesem Jahr weitere Straßenschäden gem. Prioritätenliste beheben; ein genauer Termin stehe noch nicht fest;

>> Mitte November werde der Bereich Leutersdorfer Wasser ab Mündung Mandau bis Brücke Nordstraße gemäht und gekrautet; damit sei die Gewässerpauschale von ca. 4.900 € für 2025 aufgebraucht; die Gewässerunterhaltung der Mandau sei abgeschlossen; ein Fachberater vom LfULG werde demnächst im Haus sein und nicht nur sich sowie seine Arbeit in der Dezember Sitzung des Stadtrates vorstellen, sondern auch der Stadtverwaltung beratend zur Seite stehen;

>> wegen umfallender Bäume musste der Richterbergweg als Rad-/Wanderweg gesperrt werden; standgefährdete Pappeln, die gefällt werden durften, seien bereits abgeholt worden; letzte Verkehrssicherungsmaßnahmen stehen noch aus; danach könne der Weg wieder freigegeben werden;

>> in diesem Winter werde auf den Hauptverkehrsstraßen der Winterdienst von der Agrargenossenschaft sichergestellt; derzeit werden die Fahrzeuge des Bauhofes gewartet und umgerüstet; geht von einem sichergestellten Winterdienst aus;

>> die Abnahme der Bauleistungen an der Warnsdorfer Straße sei erfolgt; verweist auf die geringer gewordene Fahrbahnbreite und die Beachtung des § 1 der StVO; wegen eines verstopften Abflusses sei es zu einem Feuerwehreinsatz gekommen; dankt der Feuerwehr für deren schnellen Einsatz;

>> berichtet vom Termin mit der LSt GmbH, die den Geh- u. Radweg an der S 170 bauen wird; es seien noch weitere Gespräche mit den betroffenen Bürgern notwendig; gleichwohl könne vom Bau des Geh- u. Radweges ausgegangen werden; das Planfeststellungsverfahren sei abgeschlossen und Baurecht liege vor; in 2026 könne mit dem Baustart gerechnet werden;

>> der Mandauradweg wurde eröffnet; ersten Verbesserungshinweisen werde man nachgehen;

>> die Firma C. Bechstein halte noch immer am Kauf des Karlighaus fest; es haben sich jedoch die Prioritäten und Terminketten geändert; die Stadtverwaltung unterstütze das Projekt z.B. bei der Erarbeitung eines Brandschutzkonzeptes;

>> informiert über Termine:

08.11.2025 anlässlich des Tages des offenen Unternehmens (Spätschicht) laden auch in Seifhennersdorf zwei Unternehmen ein;

30.11.2025 findet der Seifhennersdorfer Weihnachtsmarkt statt;

Bericht der Arbeit des Fremdenverkehrsvereins Seifhennersdorf e.V.

Gast: Herr Haschke

Herr Haschke – berichtet von der Arbeit des Fremdenverkehrsvereins vor allem unter dem Aspekt des Alleinstellungsmerkmals familienfreundlicher Ferienort und Karasek;

Herr Lommatsch – erfragt die Entwicklung der Besucherzahlen im Museum;

Herr Haschke – im Jahr 2017 – 7.000 Besucher

im Jahr 2025 – bisher 2.305 Besucher

Übernachtungen im Jahr 2024 in Seifhennersdorf: 67.200 davon 55.000 im KiEZ Querxenland;

6. Öffentliche Fragestunde Stadträte

Frau Möse – erfragt, ob die Geschwindigkeitstafel am Ortseingang in Höhe Autohaus Röthig wieder installiert werde; bekräftigt den Bedarf, der Geschwindigkeitsanzeige an dieser Stelle (Kita etc.)

Frau Gubsch – die Geschwindigkeitstafel wurde wegen einem Defekt abgebaut;

Herr Radach – empfiehlt, die an der Leutersdorfer Str. angebrachte Geschwindigkeitstafel für die Spitzkunnersdorfer Sr. zu verwenden;

Frau Gubsch – sagt eine Prüfung des Vorschlages zu;

Herr Großer – regt an, die Stadträte über Termine und Inhalte anstehender Gerichtsverfahren zu informieren;

>> erbittet eine Übersicht über bestehende Verträge mit Vereinen, die kommunale Einrichtungen der Stadt Seifhennersdorf nutzen (u.a. in Vorbereitung der Klausurberatung zum Haushalt);

Herr Lommatzsch – informiert über das Projekt der Kreuzkirche, mit dem Gelder für eine neue Glocke gesammelt werden; auf dieses Projekt wird mit einem Banner „Klänge für die Ewigkeit“ an der Kreuzkirche hingewiesen;

Herr Runge – im Gespräch mit Bürgern zu Stützmauern im Ort (z.B. unterhalb der Kirche) wird der Vorschlag unterbreitet, dass zunächst Kostenschätzungen erarbeitet/eingelegt werden; da das vorhandene Fachwissen in der Stadtverwaltung diesbezüglich ebenfalls nicht ausreiche, müsse Unterstützung eingeholt werden;

Frau Gubsch – versichert, eine Arbeitsgruppe zum Thema einzuberufen;

Frau Berndt – erinnert an die defekte Beleuchtung der Uhr am Rathausgebäude und an die fehlende öffentliche Toilette; bittet um Bereitstellung der Unterlagen zu den Reparaturkosten für die geschlossene Toilette unterhalb des Rathauses;

Frau Gubsch – bei Veranstaltungen in der Kirche habe man Absprachen getroffen, damit die Besucher die Toiletten im Rathaus nutzen können; bei der ehemals genutzten Toilette handele es sich nicht um eine Reparatur, sondern um eine grundlegende Baumaßnahme; man sollte sich daher auch über den Standort Gedanken machen, der bisher keine vollumfängliche Barrierefreiheit ermöglichte;

Herr Lommatzsch – erinnert an die treppabwärts gelegene öffentliche Toilette in der Friedhofshalle;

7. Öffentliche Fragestunde Bürger

Bürger – erfragt, ob mit der Satzungsänderung zur Hundesteuer eine Kampfhundesteuer eingeführt werden soll;

Frau Gubsch – für die als Kampfhunde eingestuften Tiere, die einen Wesenstest durchlaufen und bescheinigt bekommen haben, dass von ihnen keine Gefahr ausgehe, war in der bisherigen Hundesteuersatzung keine Steuerreduzierung vorgesehen; damit ging unsere Hundesatzung nicht mit höherrangigem Recht konform; mit der neu zu beschließenden Hundesteuersatzung (BV 45/2025/H/S) werde diesem Sachverhalt Rechnung getragen;

Bürger – erfragt, was mit den Hundesteuereinnahmen aus 2023 für die Bürger der Stadt Seifhennersdorf getan wurde; bittet auf dieses Thema z.B. im Seifhennersdorfer Rundblick einzugehen;

Herr Lommatzsch – Steuern sind im Gegensatz zu Gebühren, nicht zweckgebunden zu verwenden; daher werden sie zur allg. Haushaltsdeckung verwandt;

Herr Großer – bestätigt, dass die Hundesteuereinnahmen zur allg. Finanzierung des städtischen Haushaltes herangezogen werden; damit werden u.a. Kitas und Schulen unterstützt; es wurden aber auch Hundetoiletten installiert usw.;

Bürgerin – die Toilette im Friedhofsgebäude sei offensichtlich nur geöffnet, solange die Friedhofsmitarbeiter vor Ort seien; d.h. nach Feierabend an Wochentagen und am Wochenende bestehe kein Zugang; unverständlich sei, warum bei Erneuerung des Parkplatzes am Museum keine Toilette installiert wurde;

>> im Bereich Südstr./ Ecke Külzstr. sei ein im Frühjahr ausgehobenes Loch nur mit Pflastersteinen verfüllt worden; erfragt, wann der Asphalt wiederhergestellt wird;

Herr Israel – die SOWAG mbH sei mehrmals erinnert worden; eine Klärung zur Aufbringung von Asphalt werde herbeigeführt;

Herr Lommatzsch – um die Toilettennutzung am Friedhofsgebäude am Wochenende und den Wochentagen besser zu gewährleisten, sollte geprüft werden, ob mit Schließung der Friedhofstore auch eine Schließung der Toiletten verbunden werden könnte;

Frau Berndt – erinnert an zwei defekte Straßenlaternen auf dem Wiesenweg, die von der ENSO betreut werden;

Herr Israel – kümmere sich mit weiterer Nachfrage bei der ENSO darum;

8. Bauanträge

Es liegen keine Bauanträge vor.

9. Öffentliche Beschlussvorschläge

BV 44/2025/H/S Beschluss zur Verwendung des Erbes Schulen

Der Stadtrat der Stadt Seifhennersdorf beschließt, dass über die Verwendung des Erbgeldes Grundschule und Oberschule durch Beschluss des Stadtrates entschieden wird. Anträge sind bis zum 15.10. für das folgende Jahr zu stellen.

Dafür: 8+1

Dagegen: 3

Enthaltungen:

Die BV 44/2025/H/S wird mehrheitlich angenommen.

Frau Möse – erbittet eine Aufstellung der geplanten Kosten, die für die Unterbringung der Lehramtsstudenten aus dem Schulerbe bezahlt werden sollen;

BV 51/2025/H/S Festsetzung des Zuschusses gemäß Übertragungs- und Betreuungsvertrag mit dem Fremdenverkehrsverein Seifhennersdorf e.V. für die Jahre 2015-2025

Der Stadtrat der Stadt Seifhennersdorf beschließt zur Festsetzung des Zuschusses gemäß Übertragungs- und Betreibungsvertrag mit dem Fremdenverkehrsverein Seifhennersdorf e.V. für die Jahre 2015-2025 eine Nachzahlung in Höhe von 38.295,46 €. Die Nachzahlung wird mit ausstehenden Forderungen aus Betriebskostenabrechnungen und der ausstehenden Betriebskostenvorauszahlung für das Jahr 2025 verrechnet.

Herr Schaper stellt einen Änderungsantrag

Es soll in die BV 51/2025/H/S aufgenommen werden, dass ein neuer Betreibervertrag mit den zum 01.01.2026 geltenden Konditionen abgeschlossen werden muss.

Dafür: 11+1

Dagegen:

Enthaltungen:

Dem Änderungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

BV 51/2025/H/S Festsetzung des Zuschusses gemäß Übertragungs- und Betreuungsvertrag mit dem Fremdenverkehrsverein Seifhennersdorf e.V. für die Jahre 2015-2025

Der Stadtrat der Stadt Seifhennersdorf beschließt zur Festsetzung des Zuschusses gemäß Übertragungs- und Betreibungsvertrag mit dem Fremdenverkehrsverein Seifhennersdorf e.V. für die Jahre 2015-2025 eine Nachzahlung in Höhe von 38.295,46 €. Die Nachzahlung wird mit ausstehenden Forderungen aus Betriebskostenabrechnungen und der ausstehenden Betriebskostenvorauszahlung für das Jahr 2025 verrechnet. Die notwendigen Änderungen sind im Betreibervertrag ab 01.01.2026 zu fixieren.

Dafür: 10+1

Dagegen:

Enthaltungen: 1

Die BV 51/2025/H/S wird einstimmig angenommen.

BV 58/2025/H/S Bestätigung Wirtschaftsplan 2026 Kommunalwald

Der Stadtrat der Stadt Seifhennersdorf beschließt den als Anlage beigefügten Wirtschaftsplan für den körperschaftlichen Waldbesitz des Forstbetriebes 2405 für das Wirtschaftsjahr 2026.

Dafür: 11+1

Dagegen:

Enthaltungen:

Die BV 58/2025/H/S wird einstimmig angenommen.

BV 66/2025/H/S Verkauf Eigentumswohnung Zollstraße 13 f

Der Stadtrat der Stadt Seifhennersdorf beschließt die Eigentumswohnung Zollstraße 13f in Seifhennersdorf an Herrn Rudolf Beran zu einem Kaufpreis in Höhe von 12.000,00 Euro zu verkaufen.

Dafür: 9+1

Dagegen:

Enthaltungen: 2

Die BV 66/2025/H/S wird einstimmig angenommen.

BV 45/2025/H/S Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer - Hundesteuersatzung
Der Stadtrat der Stadt Seifhennersdorf beschließt die als Anlage beigelegte Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer - Hundesteuersatzung -.

Dafür: 9+1 Dagegen: 1 Enthaltungen: 1
Die BV 45/2025/H/S wird mehrheitlich angenommen.

BV 46/2025/H/S Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer - Hebesatzsatzung –
Der Stadtrat beschließt die als Anlage beigelegte Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer - Hebesatzsatzung -.

Dafür: 9+1 Dagegen: Enthaltungen: 2
Die BV 46/2025/H/S wird einstimmig angenommen.

BV 56/2025/H/S Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung städtischer Einrichtungen - Nutzungsgebührensatzung –
Der Stadtrat beschließt die als Anlage beigelegte Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung städtischer Einrichtungen - Nutzungsgebührensatzung -. Die Benutzungs- und Entgeltordnung für den Sportplatz der Stadt Seifhennersdorf vom 31.01.2020 wird zum 01.01.2026 außer Kraft gesetzt.

Dafür: 9+1 Dagegen: Enthaltungen: 2
Die BV 56/2025/H/S wird einstimmig angenommen.

Herr Schaper stellt den Änderungsantrag

Der Text in der Nutzungsgebührensatzung unter §3 Abs. 3 soll folgendermaßen geändert werden:

Für Gruppen mit überwiegend Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahren, die in Seifhennersdorfer Vereinen Mitglied sind, werden keine Gebühren erhoben.

Dafür: 9+1 Dagegen: Enthaltungen: 2
Dem Änderungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Schaper erklärt sich zur BV 57/2025/H/S für befangen.

BV 57/2025/H/S Vereinbarung zur Nutzung der Sportanlagen mit dem Seifhennersdorfer Sportverein e.V.

Der Stadtrat der Stadt Seifhennersdorf stimmt der als Anlage beiliegenden Vereinbarung zur Nutzung der Sportanlagen mit dem Seifhennersdorfer Sportverein e.V. zu.

Dafür: 8+1 Dagegen: 1 Enthaltungen: 1 Befangen: 1
Die BV 57/2025/H/S wird mehrheitlich angenommen.

BV 52/2025/H/S Feststellung des Jahresabschlusses 2019

Der Stadtrat der Stadt Seifhennersdorf stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2019 fest.
Das ordentliche Ergebnis 2019 in Höhe von -295.722,44 € und das Sonderergebnis 2019 in Höhe von -7.881,65 € werden mit dem Basiskapital verrechnet. Es handelt sich hierbei um die auf das Altvermögen entfallenden Abschreibungen. Der Fehlbetrag aus dem Vorjahr in Höhe von 32.343,67 € wird mit dem Basiskapital verrechnet.

Die Zahlungsmittelsalden betragen:

- aus laufender Verwaltungstätigkeit 219.397,30 €
- aus Investitionstätigkeit 71.163,60 €
- aus Finanzierungstätigkeit 0,00 €.

Die Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr 2019 beträgt 290.560,90 €. Zum 31.12.2019 wird ein Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von 1.235.371,81 € ausgewiesen.

Die Bilanzsumme beläuft sich zum 31.12.2019 auf 38.573.063,34 €.

Auf die Aufstellung eines Gesamtab schlusses gemäß § 88b Abs. 1 Satz 1 SächsGemO wird verzichtet.

Dafür: 11+1

Dagegen:

Enthaltungen:

Die BV 52/2025/H/S wird einstimmig angenommen.

BV 24/2025/H/S Vertrag Niederspannungskabel Südstr.- Rumburger Str.

Der Stadtrat stimmt dem beigefügten „Vertrag zur Benutzung öffentlicher Straßen und eines kommunalen Grundstücks“ mit der Solaranlagenbau Sachsen GmbH, Sonneneck 1, 04720 Döbeln zu.

Dafür: 8+1

Dagegen: 2

Enthaltungen: 1

Die BV 24/2025/H/S wird mehrheitlich angenommen.

Nach Diskussionen der Stadträte zur BV 24/2025/H/S:

Herr Lommatzsch stellt den Antrag auf Ende der Debatte.

Dafür: 9+1

Dagegen:

Enthaltungen: 2

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

gez. Gubsch

Bürgermeisterin

gez. Großer

Stadtrat

gez. Hänsgen

Stadtrat

gez. Rumpel

Protokoll

Das Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung kann von den Stadträten in der Dienststelle Stadtrat eingesehen werden.